



Tierheim Dechanthof - 02573/2843 - 2193 Wilfersdorf bei Mistelbach - www.tierheim-dechanthof.at
Öffnungszeiten. Mi – So 13 Uhr – 17 Uhr und gegen telefonische Vereinbarung

NEWS vom Dechanthof

Lieber Freund des Dechanthofes,

vor einigen Wochen ist das Unvorstellbare passiert: Der Besitzer von Brutus hat sich nach fast 2 (!) Jahren gemeldet. Brutus wurde uns im Oktober 2007 als Fundhund gebracht. Wir haben überall darüber informiert, und auch der Besitzer war lange auf der Suche nach seinem Hund. Leider hat ihn niemand über uns informiert, und somit war es wohl Schicksal, dass gerade an Brutus so lange niemand Interesse zeigte, und er somit solange bei uns im Heim war. Durch eine erneute Vermittlungsanzeige in der NÖN erkannte die Freundin des Besitzers ihren Schmusebären eindeutig wieder.



Brutus bevor er zu uns kam



Brutus bei der Abholung

Nach einem berührenden Anruf bei unserer Gaby Bachmayer ermöglichten es Dr. Silvia Jordan und Manfred Burisch, dass Brutus (der eigentlich REX heißt) noch am selben Abend außerhalb der Öffnungszeiten in sein altes Zuhause zurückkehren konnte.

Dieser Fall hat uns wieder gezeigt, dass wir noch lange nicht jedem Tierbesitzer als zuständiges Tierheim für die Verwaltungsbezirke Mistelbach, Korneuburg, Gänserndorf und die Gemeinde Gerasdorf bekannt sind. Wir haben schon viel Aufklärungsarbeit geleistet. Mit ihrer Hilfe hoffen wir, unseren Bekanntheitsgrad weiter zu erhöhen.

Bitte lassen sie ihren Hund chippen. Ein gechippter UND registrierter Hund kann schon innerhalb weniger Stunden wieder dem Besitzer übergeben werden. Ihr Tierarzt berät Sie gerne!

Wir sagen danke an ...

Wir sagen danke an ...



**.. die Volksschule Meissnergasse, Wien 22,
für die übergebenen Sachspenden und die
Geldspende in Höhe von Euro 321,01**

... an Frau Widtmann für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Projekt "Wochenendcafe". Besucher können sich nun am Wochenende mit Kaffee, Kuchen und anderen Köstlichkeiten gegen eine freie Spende, die unseren Tieren zu Gute kommt, stärken. Vor allem unsere Spaziergeher nehmen dieses Angebot gerne in Anspruch, denn so lässt sich ein Spaziergang mit unseren Tierheimhunden gleich noch mit einem gemütlichen Beisammensein verbinden. Unterstützt wird Frau Widtmann von Frau Hynek und einigen unserer Spaziergehern.



**... an Margit Trösl
für ihre laufende
Unterstützung mit
leckeren Kuchen
und ihre
ehrenamtliche
Mithilfe bei Festen.**

**... Frau Hirtum Brigitte für ihre
laufenden Geldspenden und die
von ihr überbrachten
Sachspenden für unsere Hunde,
Katten und Stalltiere.
Besten Dank!**

**... Frisör Franky Weingartshofer in Wilfersdorf für die Spende von
Fressnapfgutscheinen in Höhe von Euro 100,-**

***... alle Geldspender, die sich an unseren Aktionen beteiligen und alle
Sachspender, die einfach vorbei kommen, um uns ihre gesammelten
Spenden zu übergeben!
Ohne Sie alle wäre unsere Arbeit nicht möglich!***

Heikles Thema „Erbschaft“

Es liegt in der Natur des Menschen, nicht an den eigenen Tod denken zu wollen. Als Tierfreund ist es Menschen aber immer wieder ein Bedürfnis mit ihrem erarbeiteten Gut auch nach ihrem Leben noch Gutes zu tun. So konnte sogar z.B. durch die großzügige testamentarische Zuwendung von Frau Brunneder im Jahre 2008 das totale Ende des Dechanthofes abgewendet werden. Durch laufend anfallende Reparaturen und hohe Heizkosten entsteht uns jährlich ein Minus bis zu 50.000 Euro, das wir nur durch die großzügige Unterstützung wahrer Tierfreunde überbrücken können.

Um die Umsetzung Ihres „letzten Willens“ auch zu gewährleisten, empfiehlt es sich, mit einem Notar Alles schriftlich festzuhalten. Oft sehen Erben leider nicht die Tierliebe und das Vertrauen des Verstorbenen in einen Verein, der ihn zu einer Erbschaft zum Wohle von Tieren veranlasste.

*In diesem Sinne möchten wir posthum Frau Mag. Liebscher
für ihre testamentarische Spende von
Euro 4.480,-
danken!*

*Leider wussten wir nichts von ihrer Absicht, uns mit einem
Legat zu bedenken.*

*Wir hätten ihr noch sehr gerne persönlich unsere
Dankbarkeit ausgedrückt!*

Tierschicksale am Dechanthof



Unsere Lisa ist eine ca. 2005 geb. kniehohe Schäfer-Mischlingshündin. Sie wurde als Fundtier von unserem Bereitschaftsdienst abgeholt. Lisa`s Vorgeschichte ist uns daher nicht bekannt, jedoch hatte sie in ihrem bisherigen Leben vermutlich nicht viel Glück, wie sich bei einem Routine-Tierarztbesuch herausstellte. Aufgrund ihres Überbisses kam Lisa nämlich zum Röntgen, bei welchem sich zeigte, dass **in Lisa`s Kopf ein Luftdruckgewehr-Geschoss steckt und ihr der Kiefer gebrochen wurde**. Die große Frage, wie dieser noch recht junge Hund zu diesen Verletzungen gekommen ist, bleibt jedoch. Beide Verletzungen sind bereits

einige Jahre alt und verheilt. Sie bereiten Lisa keine Schmerzen mehr. Sie ist gegenüber Menschen sehr freundlich und unkompliziert. Sie versteht sich gut mit anderen Hunden. Wir hoffen, dass Lisa bald ihr Glück finden wird und bei einer neuen Familie einziehen darf.

Unser Henry kam zu uns als Fundhund. Leider hat sich niemand gemeldet, der nach ihm sucht oder den Besitzer kennt. Es hat sich herausgestellt, dass Henry auf beiden Augen nicht mehr gut sieht.

Er ist trotzdem ein aktiver Kerl, der sehr gerne Balli spielt. Mit Katzen versteht sich Henry nicht, Menschen gegenüber ist er aber ein sehr freundlicher, zutraulicher und anhänglicher Hund. Wir würden uns einen ruhigen Platz mit viel Zuwendung für ihn wünschen. Bitte helfen sie mit, für Henry ein Zuhause zu finden!



Diese 3 Zwergkaninchen wurden über den Zaun in einen Garten geworfen. Sie sind ca 1 Jahr alt und dürften Geschwister sein. Da sie noch nicht kastriert waren, ist eine Trächtigkeit der Häsinnen derzeit nicht auszuschließen.



Weitere Kaninchen können sie auf unserer HP www.tierheim-dechanthof.at unter „Andere Tiere“ sehen. Kaninchen werden nur paarweise oder zu anderen Kaninchen vermittelt, da Einzelhaltung Tierquälerei bedeutet und verboten ist!

Chica, eine ca. 06 / 2009 geborene Tigerkatze. Sie wurde als Fundtier am Dechanthof abgegeben. Leider hatte Chica bei ihrer Abgabe einen Kreuzbandriss. Es wird sich erst herausstellen, ob sie deshalb noch operiert werden muss, oder ob sich der Kreuzbandriss "verwächst". Eine Tierarzt-Kontrolle in ca. 2-3 Monaten wäre daher notwendig. Leider war damit Chica`s Pechsträhne noch nicht beendet, denn sie brach sich kurz darauf den Schwanz, der leider zur Hälfte amputiert werden musste. Chica ist eine total quirlige kleine Katze, die jetzt eben mit "Stummel-schwänzchen" durchs Leben geht. Gegenüber Fremden ist sie noch ein bisschen schüchtern, braucht aber nicht viel Zeit, um Vertrauen zu fassen.



Bach-Blütentherapie für Katzen

Folge 3: Die ängstliche Katze

Grundsätzlich werden Ängste eher mit den von sozialen Gruppen abhängigen Menschen und Hunden verbunden und weniger mit der individuelleren und unabhängigeren Katze. Dennoch tritt bei Katzen ängstliches Verhalten sehr häufig in Erscheinung!

Katzen zeigen dieselben Ängste wie unsere Haushunde; auch sie leiden unter Trennungsängsten, Klaustrophobien, Geräuscheängsten und auch unter Angst vor anderen Tieren (auch vor anderen Artgenossen), fremden Menschen etc.



Als Ursachen dafür lassen sich u.a. mangelhafte Sozialisation, Umwelteinflüsse und Territorialprobleme, genetische Faktoren, hormonelle Einflüsse, Krankheiten, andere Katzen, andere Tierarten und Menschen, traumatische Ereignisse, altersbedingte Ängste und Erziehungsfehler benennen.

In Angst auslösenden Situationen kann Ihre Katze unterschiedlichst reagieren; z.B. nimmt die abwehrende Aggression zu, die Samtpfote kann paradoxe Reaktionen wie beispielsweise verstärktes Pflegeverhalten oder Selbstverstümmelungen zeigen. Manche Katzen beginnen u.a. Kot und/oder Urin an unerwünschten Stellen abzusetzen, oder sie flüchten auf erhöhte Positionen in der Wohnung. Häufig verstecken sich ängstliche Katzen in und unter Schränken, unter Betten und Sofas und weigern sich, diese Fluchtorte wieder zu verlassen. Einige Katzen haben Angst, das Haus zu verlassen oder über freie Flächen zu laufen und und und...

Nehmen Sie das ängstliche Verhalten und die Reaktionen Ihres Haustieres nicht als gegeben hin, sondern holen Sie sich Hilfe bei einem Tierpsychologen, der das Problemverhalten analysiert und innerhalb einer Verhaltenstherapie mit der entsprechenden Blütenmischung Ängste und Unsicherheiten verringern kann.

**Und das lesen Sie in der nächsten Ausgabe unseres Newsletters:
Bach-Blütentherapie bei Katzen – 4. Folge: „Die aggressive Katze“**

Herzlichst,



Angekommen

Ulla & Charles, die beiden Traberperde, die am 1. Mai von uns vor dem Tod gerettet wurden (Fotos unter <http://picasaweb.google.at/Dechanthof/Pferde#>) sind nun gemeinsam vermittelt worden. Frau Corinna König hat beide bei der Familie Lubomir Hlavenka eingestellt . www.jkmikulov.cz



Wie bereits im Mai bei der Abholung der Pferde haben uns die Besitzer der Sweetwater Ranch in Frättingsdorf, Familie Pauliny, auch bei diesem Transport wieder mit ihrem Pferdeanhänger unterstützt.

<http://www.sweetwerranch.at/>



WIR DANKEN HERZLICHST!!

Unser Präsident Otto Vogl-Proschinger hat den Transport gemeinsam mit Manfred Burisch unentgeltlich vorgenommen.

Auch ihnen ein großes Dankeschön an dieser Stelle!

Weiters danken wir den Spendern, die uns geholfen haben Ulla & Charles zu versorgen, bis wir sie nun gemeinsam vermitteln konnten.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen diesen schönen Pferden die Möglichkeit auf ein neues Leben geschaffen zu haben! DANKE!

Alle Fotos des neuen Zuhauses können sie hier sehen:

<http://picasaweb.google.at/Dechanthof/UllaCharles>

F u t t e r s a m m l u n g

von Irene Draxer & Gaby Bachmayer

am 3. Oktober 2009

von 9 – 14 Uhr

am Parkplatz vor Fa. Fressnapf in Gänserndorf

BÜCHERFLOHMARKT

Jedes Buch 1 Euro!!

Absage bei Regen!!

EINLADUNG

ZUM

*„TAG DER OFFENEN TÜR AM DECHANTHOF ZUM
WELTTIERSCHUTZTAG 2009“*

am 11. Oktober 2009

von 13 – 16:30 Uhr



Programm:

13:30 : Hundevorführung

14:45 : Schweinefütterung für Kinder

**15:45 : „wie begegne ich einem Hund richtig“ kleine Anleitung für
Kinder für den richtigen Umgang mit Hunden**



*bei Regen eingeschränktes Programm
für Fragen: 0699/ 811 29 899*

***Für Kaffee, Kuchen und heiße Würstl ist gesorgt – der gesamte
Erlös kommt 1:1 unseren Tieren zu Gute!***

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

